

[Russen bauen Tunnel in der Region Charkiw - Charta](#)

06.10.2024

Das ukrainische Militär beobachtet die Taktik des Feindes seit dem Sommer 2023, als die Russen in Richtung Awdijiwka Gräben und Tunnel angelegt haben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das ukrainische Militär beobachtet die Taktik des Feindes seit dem Sommer 2023, als die Russen in Richtung Awdijiwka Gräben und Tunnel angelegt haben.

In Richtung Charkiw bauen die feindlichen Truppen Tunnel, um Logistik bereitzustellen und die Verteidigungsanlagen der Streitkräfte zu untergraben. Dies erklärte der Vertreter des Pressedienstes der Brigade der Nationalgarde der Ukraine Charter Wladimir Degtyarev in der Sendung eines TV-Marathon am Sonntag, den 6. Oktober.

Er stellte fest, dass die Taktik des Feindes nicht neu ist.

„Wir beobachten sie seit dem Sommer 2023, als sie in Richtung Awdijiwka Tunnel gegraben und gebaut haben, sowohl in der Stadtentwicklung, damit es logistische Routen gibt, als auch um längere Tunnel zu bauen, um einige unserer Verteidigungsanlagen zu sprengen“, sagte Degtyarev.

Darüber hinaus setzt das russische Militär aktiv moderne Technologien ein, darunter auch Mittel der elektronischen Kriegsführung, um der ukrainischen Luftaufklärung entgegenzuwirken.

Zuvor wurde berichtet, dass sich in Richtung Charkiw die Fakten über den Einsatz taktischer Flugzeuge durch den Feind gehäuft haben. Insbesondere sind die Russen beim Einsatz von KABs viel aktiver geworden.

Wir möchten daran erinnern, dass die ukrainischen Verteidigungskräfte drei russische Kommandoposten getroffen haben. Dabei wurden Storm Shadow-Raketen und GMLRS-Granaten eingesetzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 230

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.